

Wir bilden aus:

## **Bestattungsfachkraft**

Sie bringen mit:

- Mindestens den Abschluss der 9. Klasse Hauptschule
- Einfühlungsvermögen und gute Umgangsformen gegenüber trauernden Hinterbliebenen
- Keine Scheu vor dem Thema Sterben und Tod, sowie dem direkten Kontakt mit Leichen
- Interesse an einer anspruchsvollen Ausbildung

Dann bieten wir Ihnen:

- eine gründliche Ausbildung in einem interessanten Beruf
- die 39-Stunden-Woche
- Bezahlung und Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Interessiert:        Dann sollten Sie weiterlesen.

## **Berufsbild**

Als Bestattungsfachkraft lernen Sie, Bestattungen zu organisieren. Sie kümmern sich dabei um die anfallenden Formalitäten, beraten und betreuen Angehörige und sorgen für einen würdevollen Abschied von Verstorbenen. Sie lernen Leichen zu versorgen und einzubetten. Sie erwerben Kenntnisse in der Verwaltung und im Betriebsablauf eines Friedhofs sowie im Bestattungsrecht.

## **Einstellung**

- \* Sie haben mindestens den Abschluss der 9. Klasse Hauptschule.
- \* Sie nehmen erfolgreich an einem Bewerbungsverfahren teil.
- \* Zum Einstellungszeitpunkt haben Sie das 18. Lebensjahr vollendet.
- \* Die Ausbildung ist auch für schwerbehinderte Interessenten geeignet, soweit nicht in einzelnen Tätigkeitsbereichen besondere gesundheitliche Anforderungen an die Auszubildenden gestellt werden müssen.

## **Termine**

Die Stellenausschreibung erfolgt in der Tagespresse im September/Oktober jeweils ein Jahr vor dem Einstellungszeitpunkt.

## **Bewerbungsunterlagen**

Wir benötigen Ihre Bewerbung mit Lebenslauf und eine Kopie des letzten Schulzeugnisses. Bitte verwenden Sie nur Kopien, da eine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen nicht erfolgen kann.

## **Ausbildung**

Die Ausbildung dauert 3 Jahre. Sie setzt sich aus einer praktischen Ausbildung in der Friedhofsverwaltung der Stadt Nürnberg und dem Besuch der Staatl. Berufsschule in Bad Kissingen zusammen. Die Abschlussprüfung wird vor der Handwerkskammer für Mittelfranken in Nürnberg abgelegt.

## **Bezahlung**

Ausbildungsvergütung (Stand August 2011) im

1. Jahr: € 703,26

2. Jahr: € 753,20

3. Jahr: € 799,02

Nach der Ausbildung: Entgelt nach den Eingruppierungsvorschriften des TVöD, regelmäßige Gehaltssteigerungen (Entwicklungsstufen).

## **Übrigens:**

Die Stadt Nürnberg fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Der Frauenförderplan ist Bestandteil unserer Personalarbeit. Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf für Frauen und Männer zu erleichtern, wird, entsprechend den rechtlichen Vorgaben, Teilzeitarbeit ermöglicht. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Wir freuen uns, wenn sich Bewerberinnen und Bewerber aller Nationalitäten angesprochen fühlen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben  
Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne das  
**Personalamt der Stadt Nürnberg, Fünferplatz 2, 90403 Nürnberg,**  
**Zimmer 400/IV**

Herr Ziegler, Telefon 0911/231-38 74 und  
Frau Rahn, Telefon 0911/231-22 07